



Freizeit-Tipp: Mountainbike-Tour zum Weinbergerhaus

Beitrag

Innerhalb einer Stunde gelangen wir von Kufstein im Inntal mitten ins alpine Kaisergebirge. Vom Weinberger Haus – dem Ziel unserer Mountainbike-Tour, fällt der Blick auf steile Felsgipfel, Grate, Kanten und Wände. Während der gesamten Tour befinden wir uns immer auf gut befahrbaren Forststraße, gelegentlich kann es mal steiler werden.

Startpunkt:

In Kufstein an der Talstation des Kaiser-Sessellifts. Autobahnausfahrt Kufstein-Nord, von dort in die Stadtmitte und der Beschilderung zum Kaiserlift folgen.

- GPS-Adresse für's Handy: N47 35.408 E12 11.142

Die Tour:

Auffahrt zum Aschenbrenner: Am östlichen Ende des Parkplatzes verläuft ein schmaler Weg nach Süden, auf dem wir entlang des Waldrandes über den Theaterhütten- und später Hochwandweg nach 1,5 Kilometer zur Kienbergstraße gelangen. In diese biegen wir links ein und bleiben die nächsten 250 Meter auf ihr. Dann biegen wir rechts ab und fahren immer weiter am Waldrand, bis wir schließlich die Mitterndorfer Straße erreichen. Hier erst beginnt die eigentliche Auffahrt. Immer den Wegweisern zum Aschenbrenner folgend, bleiben wir auf der Forststraße und beachten nicht die Abzweigungen (Steige) durch den Wald. Wir fahren an der Waldkapelle und am Krampusfels vorbei. Hinter diesem biegen wir bei einer Abzweigung nicht links ab, sondern fahren geradeaus weiter. Die Straße verläuft recht gleichmäßig, mal weniger mal mehr steil, bis wir nach ca. einer Stunde das Aschenbrennerhaus vor uns sehen. Eine Trink- und Verschnaufpause ist jetzt sicherlich angebracht.

Zum Weinberger-Haus: Unterhalb des Berghauses Aschenbrenner folgen wir dem Wegweiser zum Weinbergerhaus. Bald wird der Weg eben. Wir passieren eine schöne Aussichtsstelle ins Inntal. Anschließend erreichen wir die Kreuzung, wo von links der Schneerosenweg einmündet. Hier bleiben wir geradeaus. Später steigt der Weg wieder an. Kurz vor dem Brentenjoch treffen wir auf eine weitere Straße. Hier geht es links steil hinauf. Doch bereits nach fünf Minuten ist das Ziel des Tages, das Weinberger Haus erreicht. Von ihm aus haben wir einen schönen Blick auf Scheffauer, Zettenkaiser,

Hackenköpfe und das “Sunneck” – und natürlich auf das unter uns liegende Inntal.

Abfahrt: Wieder geht es hinunter zu der Stelle, wo wir kurz vor dem Weinberger Haus steil nach links abgebogen sind. Hier fahren wir nun aber nicht in den ursprünglichen Auffahrtsweg rechts ein, sondern halten uns geradeaus und bei der übernächsten Abzweigung (gut beschildert) links in Richtung Hinterdux (geradeaus weiter käme man zur Kaindlhütte). Wir fahren bald unter dem Sessellift hindurch und an der ehemaligen Skiabfahrt vorbei. Kurz nach der Mittelstation des Sesselliftes zweigt nach rechts ein Fahrweg vorbei, der sogar als Mountainbike – Schiebestrecke gekennzeichnet ist. Hier nicht einbiegen – sondern geradeaus weiterfahren! Nach einer kleinen Steigung erreichen wir bei einer Kreuzung den ursprünglichen Auffahrtsweg zum Aschenbrenner. Dort biegen wir rechts ab und gelangen über den bekannten Weg hinunter, an Krampusfels und Kapelle vorbei zu unserem Ausgangspunkt Kaiserlift.

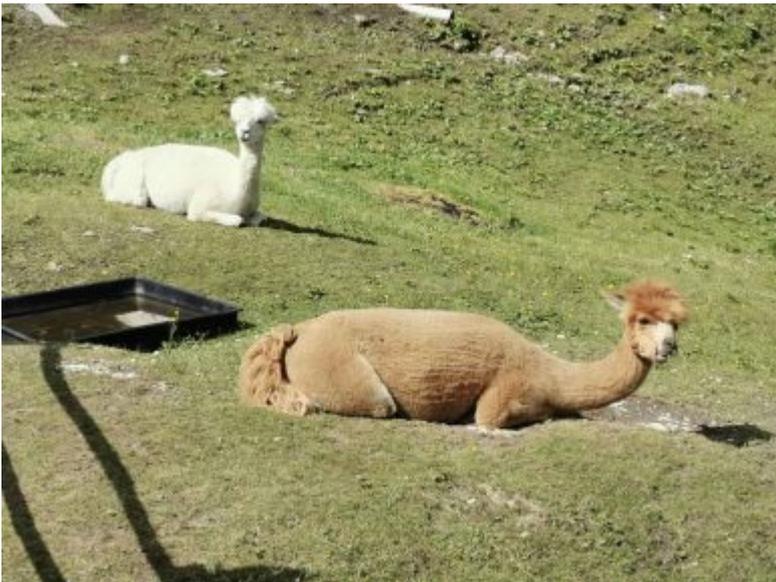
Informationen kompakt:

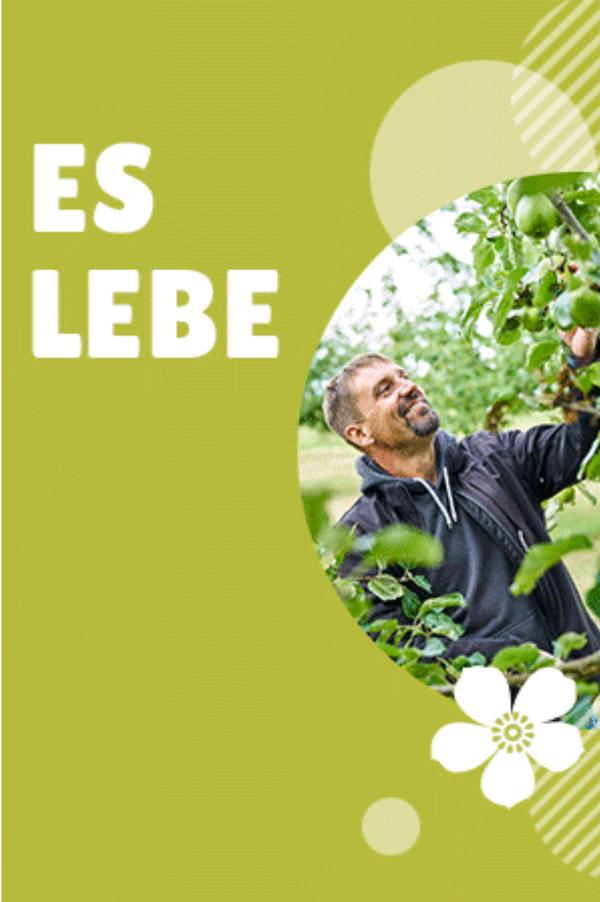
- Dauer: Fahrtzeit ca. 2,5 Stunden
- Einkehr: Berghaus Aschenbrenner, Weinbergerhaus, Duxer Alm
- Höhenunterschied: ca. 950 m
- Streckenlänge: ca. 20 km
- Schwierigkeit: leicht, durchgehend Forststraße mit kurzen steilen Stellen

GPX-Track zum Download und mehr Infos auf roBerge.de.

Text und Fotos: Reinhard Rolle







Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Inntal



2. Kufstein
3. Mountainbike
4. Österreich
5. Wander-Tipp